

Der Landesminister für Gesundheit, Karl-Josef Laumann, hat ein Grußwort nach Eitorf geschickt. Sie finden es auf der Facebookseite „Eitorfer Herzwochen“. Minister Laumann begrüßt den Entschluss, die Herzwochenaktion trotz der noch nicht ganz besiegten Corona-Pandemie auch wieder als Anwesenheitsveranstaltung anzubieten. Er wünscht den Eitorfern einen guten Verlauf und viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Dem möchten wir uns anschließen. Wir laden alle an ihrer Gesundheit Interessierten ein, uns am 6. November ab 10:00 Uhr im „Leonardo“ am Siegtal-Gymnasium Eitorf, Am Eichelkamp, zu besuchen.

Nach aktuellem Stand kann die Veranstaltung von jedem besucht werden, der die „3-G-Voraussetzungen“ erfüllt, also entweder einen vollständigen Impfschutz gegen Covid-19 vorweisen kann, nach nachgewiesener Erkrankung genesen ist und dann nach 6 Monaten eine Impfung erhalten hat oder einen gültigen Testnachweis (PCR-Test nicht älter als 48 Stunden oder überwachter Schnelltest) nicht älter als 24 Stunden) vorlegen kann.

Zur Vermeidung von engen Körperkontakten verzichten wir in diesem Jahr auf zwei lieb gewordene Aktivitäten unserer Herzwochenveranstaltung: wir bieten keine Kinder-/Jugendbetreuung an und die sonst immer sehr begehrten Messungen der Risikofaktoren mit anschließender Beratung müssen ebenfalls entfallen. Wir bitten um Ihr Verständnis, es dient Ihrer Sicherheit.

Parallel zu der Anwesenheitsveranstaltung finden die 21. Eitorfer Herzwochen wie im Vorjahr auch im Internet auf Facebook statt. Schon jetzt sind dort interessante Beiträge zu sehen. So finden Sie unter anderem die Grußworte unseres Landesgesundheitsministers Karl-Josef Laumann und unseres Bürgermeisters Rainer Viehof.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei den „Eitorfer Herzwochen“ auf Facebook und im Leonardo.

In den nächsten Ausgaben dieser Zeitung werden weitere Einzelheiten verraten. Seien Sie gespannt und erzählen Sie es Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten! Und reservieren Sie den Termin 6. November für einen Besuch der 21. Eitorfer Herzwochen des Ärztenetzes und der Gemeinde Eitorf.

Ärztenetz Eitorf
Dr. Klaus Rösing